# IMPFUNGEN IN DER APOTHEKE

Seit 2020 dürfen Apothekerinnen und Apotheker unter hohen fachlichen, räumlichen und organisatorischen Auflagen auch selbst in den Apotheken impfen – zunächst in Modellvorhaben, inzwischen auch in der Regelversorgung. Das gilt für Schutzimpfungen gegen das Grippevirus (Influenza) und gegen das Coronavirus (SARS-CoV-2). Tausende Apothekerinnen und Apotheker haben sich dazu fachlich schulen lassen, mehrere hunderttausend Impfungen wurden bereits in Apotheken durchgeführt. Die Patientinnen und Patienten nehmen das niedrigschwellige Angebot gerne an und zeigen sich zufrieden damit.

## Von den Landesapothekerkammern zu Schutzimpfungen geschulte Apothekerinnen und Apotheker

2020	2021	2022
706	3.996	8.462

#### COVID-19-Impfungen in öffentlichen Apotheken

2021	2022			
4. Qrt.	1. Qrt.	2. Qrt.	3. Qrt.	4. Qrt.
400	67.100	66.600	58.400	113.000

### Grippeimpfungen in öffentlichen Apotheken

Saison	Apotheken mit Impfangebot	durchgeführte Impfungen
2021/2022*	400	5.600
2022/2023**	1.200	57.600

# Erfahrungen der befragten Patientinnen und Patienten im Modellvorhaben Grippeschutzimpfungen in Apotheken

**20 %**erste Grippeimpfung
überhaupt

13 % keine Impfung ohne Angebot der Apotheke

über 90 %

Bereitschaft zu erneuter Grippeimpfung in der Apotheke über 90%

Bereitschaft zu anderen Schutzimpfungen in der Apotheke

Quelle: Bundesapothekerkammer (BAK), Robert-Koch-Institut (RKI), Deutscher Apothekerverband e. V. (DAV)

<sup>\*</sup> im Rahmen von Modellprojekten

<sup>\*\*</sup> Juli 2022 bis März 2023